



DER
FACHMARKT

Haus
Bau &
Garten



Nature – Messe rund um
Nachhaltigkeit, Energiesparen,
regionale Stärke



**DER
FACHMARKT**
Haus
Bau &
Garten

Idee

Das Jahr 2022 als Herausforderung für Menschen und Klima:

- Russland führt Krieg gegen die Ukraine – Lieferketten sind gerissen
- Preise für Energie explodieren
- Hitze und Dürre als Folge der Klimakrise auch in der Region Franken

Energie, Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind die Mega-Themen weltweit. Oftmals dominieren nur weltweite Themen und Frustration. Dabei gibt es in der Region Franken schon jetzt die vielfältigsten Möglichkeiten, einen echten Wechsel selbst mitzugestalten.

Mit der Veranstaltung „Nature“ soll im Ortsteil Brodswinden ein Überblick über lokale Anbieter der Region verschafft werden können.



DER FACHMARKT
Haus
Bau &
Garten

Themengebiet Kleidung

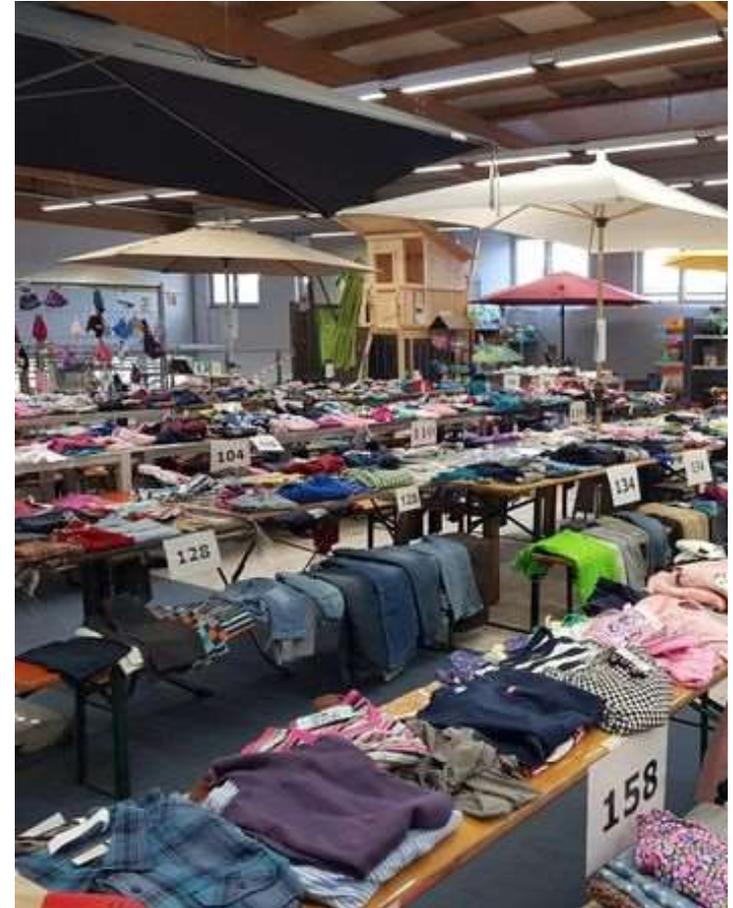
Warum nicht einfach nochmal nutzen?

Mit dem Babybasar des Kindergarten Lenauweg gibt es für Eltern die Möglichkeit, gebrauchte Baby- und Kleinkinderkleidung weiter zu verkaufen oder günstig gebrauchte Kleidung zu kaufen. Nachhaltig, da Babys oder Kleinkinder die Klamotten oftmals nur wenig tragen, bevor sie in die nächste Größe hineinwachsen.

Auch gebrauchtes Spielzeug oder Kinderwägen können oftmals mehrfach genutzt werden.

Der Babybasar wird ab Sonntag, 13 Uhr von den ehrenamtlichen Helfern des Fördervereins Lenauweg veranstaltet. Der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute.

Neben dem Babybasar gibt es die Möglichkeit für die lokalen Second-Hand-Läden, sich zu präsentieren – weiterhin ist ein Recycling-Hersteller für Schuhe aus Heilsbronn angefragt.





DER FACHMARKT
Haus
&
Garten

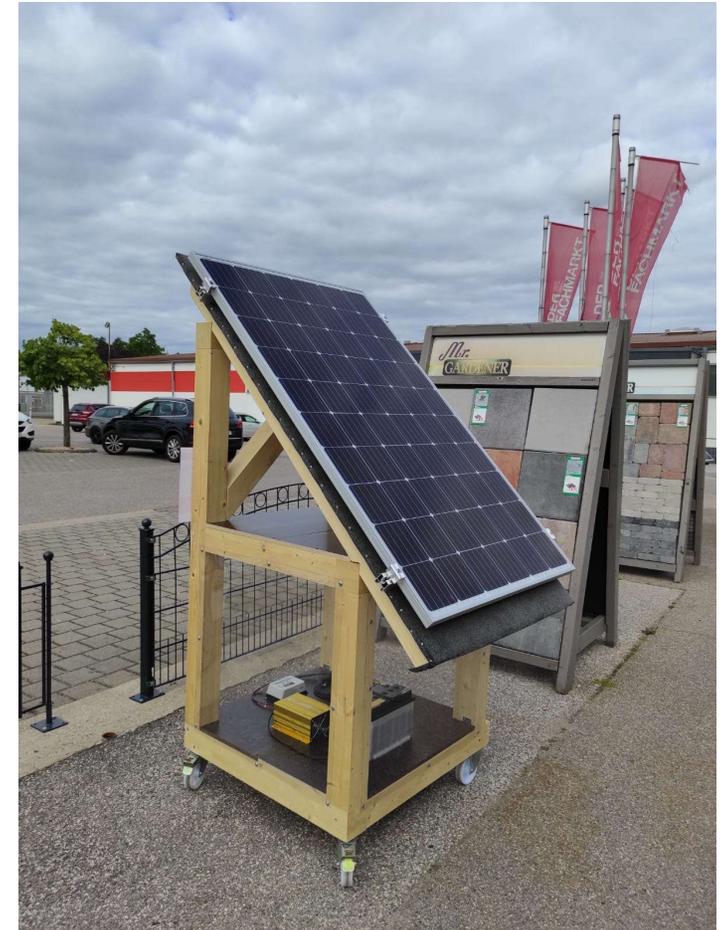
Themengebiet Solar/Heizen

Werden wir diesen Winter frieren und im Dunkeln sitzen?

Die Bundesregierung spricht am 2. Juli 2022 in einer Pressemitteilung eine Empfehlung für den Kauf von Notstromaggregaten aus und bereitet Sporthallen als Notunterkünfte vor, falls diese ihre Wohnung nicht mehr heizen können. Trotz Handwerkerangel und Gasknappheit gibt es bereits jetzt kleine Möglichkeiten der Einsparung, die alleine oder zu großen Teilen selbst installierbar sind.

Auch wenn die Stadt Ansbach sie im Gegensatz zu der Stadt Weiden noch nicht fördert: Balkonkraftwerke reduzieren den Stromverbrauch bei kleinem Invest deutlich. Mit sogenannten Inselanlagen kann man Strom auch da erzeugen, wo es bisher noch keinen Anschluss gibt und durch den Wechsel eines Boilers gegen einen solar betriebenen Boiler lässt sich für Altbauten Energie sparen. Auch Hausbesitzer mit modernen Anlagen können durch eine Zwischenschaltung eines photovoltaischen Boilers die Kosten für Warmwasser deutlich reduzieren.

Die einzelnen Systeme werden auf der Veranstaltung vorgestellt und sind noch vor dem Winter lieferbar. Auch moderne Hackschnitzelheizungen sollen vorgestellt werden.





DER FACHMARKT
Haus
Bau &
Garten

Themengebiet Lebensmittel

Eine Kuh erst schlachten, wenn sie komplett gegessen werden kann?

Statt im Supermarkt Lebensmittel einfach zu kaufen, kann man auch bei uns in der Region hochwertiges Obst, Gemüse und Fleisch bei vielen Direkterzeugern kaufen.

Während der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, sich über die Direkterzeuger vor Ort zu informieren und ggf. auch zu Probieren.





DER FACHMARKT
Haus
Bau &
Garten

Themengebiet Wohnen und Renovieren

Glaswolle ist nicht besser als Asbest?

Die Renovierungsstandards sind in den letzten Jahren ständig gestiegen. Nicht immer sind die verwendeten Materialien dabei wirklich ökologisch und versprechen in vielen Jahren eine problemlose Entsorgung. Glas- oder Dämmwolle werden auf den Deponien als exakt gleicher Dämmstoff behandelt, wie Asbest.

Dabei gibt es echte Alternativen wie Laminatböden ohne Kunststoff, Dämmung nur aus Holzfasern, Farben und Putze aus natürlichem Lehm oder Öle als Alternative zur Holzschutzlasur.





DER
FACHMARKT
Haus
Bau &
Garten

Themengebiet Kommunales Angebot

Wie helfen Stadt oder Landkreis bei der Zeitenwende?

Öffentliche Ladestationen, Unterstützung der Stadtwerke beim Einbau von neuen Stromzählern für die PV-Anlage, Beratung rund um Klimaschutz oder der Verzicht auf das Auto durch Car-Sharing-Angebote.



Das Veranstaltungsgelände



Das Industriegebiet Brodswinden liegt im Süden Ansbachs mit nahezu direktem Anschluss an die Autobahn und mit guter Erreichbarkeit aus den Umfeldgemeinden Herrieden, Leutershausen, Bechhofen, Gunzenhausen, Heilsbronn, Lichtenau oder Neuendettelsau



Aussteller

Derzeit angefragt, teils mit Zusage:

Stadtwerke Ansbach

Muhr Autoverleih (Car Sharing)

Autohaus Oppel Ansbach (E-Fahrzeuge)

Schuster Automobile (E-Fahrzeuge)

Netzwerk Respect (Dr. Schoen)

Turns (Hersteller Turnschuhe aus Recycling)

Glück Homes (Tiny Houses)

Hochschule

Fahrrad Maicher Ansbach (E-Bikes)

AF-Motobikes (E-Bikes)

Allfra-Säfte (Hesselberger)

Fothermo (Photovoltaische Boiler)

Solar Roof (PV)

Shada (Beleuchtung)

Meffert Farben (Bio-Farben)

Steico (Dämmung)

Conluto (Lehmfarbe)

PNZ (natürliche Holzschutzöle)

Ter Hürne (Bodenbeläge)

Neudorff (Dünger)

Heizomat (Heizung)

La Cola Second Hand

Ansbach unverpackt

Fahr Radikal (Lastenräder)



Werbung

Der BGU Baufachmarkt mit rund 900 Kunden an einem gewöhnlichen Samstag bietet eine gute Basisfrequenz für die Veranstaltung. Der im Rahmen des Forums gleichzeitig stattfindende Babybasar des Fördervereins des Kindergarten Lenauweg lockte in den letzten beiden Jahren rund 2.000 Besucher nach Brodswinden.

Als Veranstalter wird die BGU das Forum in den zweiwöchentlich erscheinenden Werbebeilagen entsprechend bewerben. Diese erscheinen in einem Umkreis von etwa 50 km großflächig über die WIB rund um Rothenburg, Feuchtwangen, Dinkelsbühl, Gunzenhausen, Weißenburg, Wassertrüdingen, Ansbach und Donauwörth. Über zusätzliche Flyer werden Kunden per Brief, Newsletter oder Flyer auf die Aussteller hingewiesen.

Ergänzend wird die Veranstaltung über Lokalradio (Radio8, Radio Galaxy) und Social Media beworben. Durch die Crowd-Promotion der ausstellenden Unternehmen werden weitere Kunden aus der Region angesprochen.

Erwartete Zuschauerzahl 10.000 Teilnehmer an zwei Veranstaltungstagen.

Ein verkaufsoffener Sonntag der BGU wird für weitere Frequenz der Veranstaltung sorgen.



Verkaufsoffener Sonntag - Basis

Im Rahmen der Veranstaltung soll im Bereich der Hardtstraße ein verkaufsoffener Sonntag stattfinden. Eine Öffnung ist zwischen 13 und 17 Uhr geplant. Als Vergleich werden hier der jeweils frequenzstarke Samstag in der gleichen Zeit angeführt. Der Datenbasis liegen entsprechend die echten Kassiervorgänge zu Grunde, die so aufgrund steuerlicher Gründe nicht manuell verfälscht werden können.

| | |
|-------------------|----|
| 13:00 - 14:00 Uhr | 77 |
| 14:00 - 15:00 Uhr | 65 |
| 15:00 - 16:00 Uhr | 71 |
| 16:00 - 17:00 Uhr | 71 |

Beispiel 23.07.2022, 284 Besucher

| | |
|-------------------|-----|
| 13:00 - 14:00 Uhr | 97 |
| 14:00 - 15:00 Uhr | 119 |
| 15:00 - 16:00 Uhr | 119 |
| 16:00 - 17:00 Uhr | 119 |

Beispiel 21.05.2022, 454 Besucher

| | |
|-------------------|----|
| 13:00 - 14:00 Uhr | 43 |
| 14:00 - 15:00 Uhr | 34 |
| 15:00 - 16:00 Uhr | 45 |
| 16:00 - 17:00 Uhr | 30 |

Beispiel 16.10.2021, 152 Besucher

Durchschnittlich ergibt sich die Zahl von 296 Besuchern.



Nachweis Besucher

Da der Kindergarten Lenauweg nicht über entsprechende Software gestützte Zählmöglichkeiten verfügt und aus Datenschutzgründen bezüglich der Kinder keine Fotos von der belegten Fläche gemacht werden durften, wurden die zu erwartenden Besucherzahlen vom Kindergarten entsprechend der Verkäufe aufgerechnet. Ein Bestätigungsschreiben des Vorstandes des Fördervereins finden Sie im Anhang.

Auch mit den etwa 1.000 beschriebenen Kaufbelegen, die dem Kindergarten vorliegen, liegt die Zahl der Besucher deutlich höher, als die Zahl der Kunden der BGU.

Förderverein Kindergarten Ansbach
St. Gumbertus Lenauweg e.V.
Sonja Brendel
Eichendorffstr. 56
91527 Ansbach

BGU Baumarkt
Herrn Stiegler
Hardtstr. 9
91522 Ansbach (Brodswinden)

Basar „Rund ums Kind“ 2022

Ansbach, 25.07.2022

Sehr geehrter Herr Stiegler,

es freut uns sehr, dass unser Basar „Rund ums Kind“ am 16.10.2022 in der BGU eine Fortsetzung finden kann. Bezüglich der zu erwartenden Besucherzahlen können wir aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre folgendes mitteilen:

Grundsätzlich nutzen Mütter mit ihrem Partner, der Großmutter oder mit den Kindern den Basar, womit im Durchschnitt eine Besuchereinheit aus 2,3 Personen besteht. Anhand der in den vergangenen Jahren am ersten Tag erstellten Kaufbelege von 1.000 gehen wir davon aus, dass am Sonntag zwischen 13:00 – 18:00 Uhr etwa 2.300 Besucher im Bereich des Basares zu erwarten sind.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Brendel



Nachweis Besucher

Der Energiepark Hirschaid veranstaltet in der Eventhalle die Energiemesse, deren Zielpublikum und die Anziehungskraft vergleichbar mit der geplanten Veranstaltung in Brodswinden ist. Die letzte Veranstaltung fand am 17. und 18. März 2018 mit etwa 2.000 Besuchern statt. Durch die aktuelle Situation rund um Heizen und Energie Sparen wird die Besucherzahl sicherlich noch entsprechend ansteigen.

Quelle: http://www.energiepark-hirschaid.de/uploads/tx_news/Messereport_5_Energiemesse_element-e_2018.pdf



Kontakt

Ansprechpartner für Ihre Teilnahme:

BGU Baugeräte-Union GmbH & Co Maschinenhandels-KG
Hardstraße 9
91522 Ansbach

0981/96930-50
Johannes.Strauss@bgu.de